

Zukunft des Schiess-Sports sichern: Neue Elektronik für alle zehn Scheiben

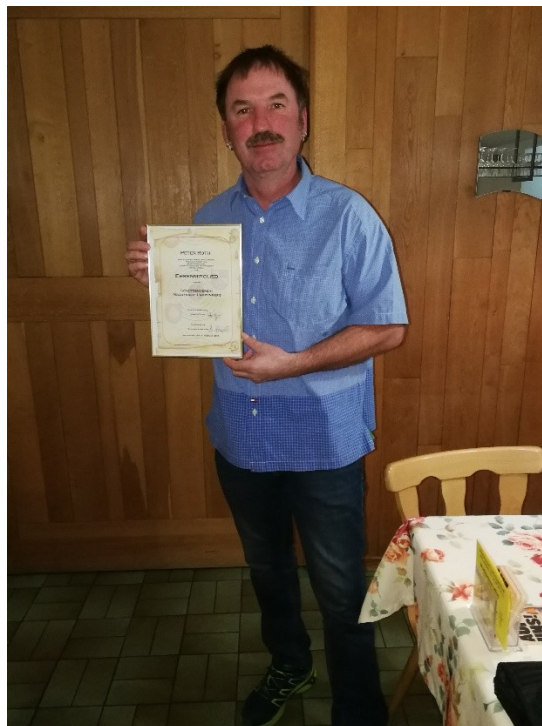
sts. An der 2. Vereinsversammlung des Schützenvereins Niederdorf-Lampenberg bewilligten die Mitglieder einstimmig den vom Vorstand beantragten Kredit von CHF 31'250.00 für den Ersatz der aus dem Jahre 1991 stammenden elektronischer Trefferanzeige auf allen zehn Scheiben. Der Verein trägt somit 25% der gesamten Investitionskosten von CHF 125'000.00. Die Gemeinde Niederdorf finanziert 50% und die Gemeinde Lampenberg 25%. Mit dem Ersatz der Trefferanzeige-Anlage kann die Zukunft des Schiess-Sports in den Gemeinden Niederdorf und Lampenberg gesichert werden.

Vereinspräsident Peter Roth konnte nebst den Ehren- und Aktivmitgliedern und Jungschützen auch Helene Koch als Vertreterin des Gemeinderats Niederdorf willkommen heissen. Die statutarischen Geschäfte warfen keine grossen Wogen. Die Vereinsversammlung stimmte allen Anträgen des Vorstands einstimmig zu. Agatha Schumacher wurde zudem als neues Vorstandsmitglied gewählt.

Jonas Rubitschung konnte als 1. Schützenmeister auf ein erfolgreiches 1. Vereinsjahr zurückblicken. Die Teilnahme an den auswärtigen Schiessanlässen konnte entscheidend gesteigert werden. Die Vereinsmeisterschaft 2018 gewann Karl Wagner vor Peter Roth und vor Stefan Schmutz.

Jungschützenleiter Stefan Buchwalder hielt in seinem Jahresbericht auf ein überaus erfolgreiches Ausbildungsjahr Rückschau. Zehn Jugendliche haben den Jungschützenkurs begonnen und abgeschlossen. Sieger im Jahreswettkampf der Jungschützen wurde Diego Buser vor Lirim Hajdini und Ivan Schmutz.

Vereinspräsident Peter Roth engagiert sich bereits seit 2003 im Schiess-Sport. Von 2003 bis 2009 als Jungschützenleiter, von 2010 bis 2017 als Präsident des Schützenvereins Niederdorf und seit 2017 als 1. Präsident des neu gegründeten Schützenvereins Niederdorf-Lampenberg. Als Dank für seine langjährigen Verdienste für das Schiesswesen ernannte ihn die Vereinsversammlung zum Ehrenmitglied.



Ehrenmitglied Peter Roth